

Participation

- Alle Kinder kommen dank des Rotationsprinzips bei den Auswechslungen in jedem Spiel zum Einsatz
- Reduzierte Komplexität durch vereinfachte Regeln und angepasstes Spielformat
- Flexible Turnierorganisation ohne starre Saisonstruktur

Performance

- Mehr Ballkontakte und Spielsituationen dank angepasstem Spielformat
- Besseres Spielverständnis dank vereinfachter Regeln
- Mehr Aktivitätszeit dank Technik-Posten

Personality

- Keine Ranglisten – Spass und Teilnahme stehen im Vordergrund
- Teilnahme-Patch für alle

Was ist die Water Polo Fun League?

Die Water Polo Fun League ist ein neues Wettkampfformat für den Kinderwasserball. Sie richtet sich primär an U10-Teams, steht aber auch älteren Kindern mit einem ähnlichen Entwicklungsstand offen. Im Zentrum steht nicht das Resultat, sondern die Entwicklung der Kinder: Sie sollen möglichst viel spielen, das Gelernte anwenden und Freude am Wasserball entwickeln. Der Leitsatz bringt es auf den Punkt: «Alle spielen – alle lernen – alle haben Spass». Damit das gelingt, ist das Format bewusst einfach gehalten. Es bietet einen niederschweligen und spielerischen Einstieg in den Wettkampfsport.

Was sind die Ziele?

Die Water Polo Fun League hat das Ziel, den Einstieg in den Wettkampfsport einfacher, kindgerechter und attraktiver zu gestalten. Die Kinder sollen möglichst viel spielen, Selbstvertrauen aufbauen und sich ohne Leistungsdruck weiterentwickeln können.

Kleinere Teams, vereinfachte Regeln, spielerische Technik-Posten, ein Teilnahme-Patch und flexible Turnierteilnahmen fördern die aktive Beteiligung der Kinder. Ziel ist es, Freude am Wasserball zu vermitteln und Kinder langfristig für den Sport zu begeistern.

Wie funktioniert das Format?

Die Water Polo Fun League ist ein flexibles Turnierformat. Die Teams nehmen an einzelnen Turnieren teil und spielen im Modus «jeder gegen jeden». Dank der offenen Saisonstruktur entscheiden die Teams selbst, an welchen Turnieren sie teilnehmen möchten. Den Saisonabschluss bildet ein nationales Fun League Festival.

Gespielt wird in einem verkleinerten Spielfeld (ca. 10 x 10 m bis max. 12.5 x 15 m) im Format mit 1 Torhüter*in und 4 Feldspieler*innen. Die Spielzeit beträgt 2 x 8 Minuten. Ein Rotationsprinzip stellt sicher, dass alle Kinder regelmässig zum Einsatz kommen. Die Regeln sind bewusst vereinfacht, um den Spielfluss zu unterstützen und die Entwicklung der Kinder zu fördern (u.a. kein Abseits, keine Wechselfehler, kein Foul bei zwei Händen am Ball, kein direkter Torwurf nach Foul). Die Spiele werden von Spielleiter*innen begleitet, die anstelle von Schiedsrichter*innen für einen einfachen und spiefördernden Ablauf sorgen. Trainer*innen übernehmen dabei eine unterstützende Rolle im Hintergrund. Ergänzend absolvieren die Kinder Technik-Posten als spielerische Lern- und Entwicklungselemente.

Mehr Informationen

- Hier geht's zum [Video «Water Polo Fun League»](#)
- Erfahre mehr über dieses innovative Wettkampfformat: [Water Polo Fun League](#)
- Weitere Good Practices und Informationen zum Projekt «smart competitions» findest du auf dem [Content-Hub](#)

Kontaktperson:

Thomy Gross, Swiss Aquatics Water Polo – Chef Leistungssport & Nachwuchs, thomy.gross@swiss-aquatics.ch